

Lob Gott getrost mit Singen

mf

F C7 F Eb6 Bb/D F C7 Dm7 Bb Gm7/C C

Melodie:

1. Lob Gott ge-trost mit Sin - gen, froh - lock, du christlich Schar! Dir soll es nicht miß - lin - gen, Gott hilft dir imm - er - dar.
2. Dich hat Er sich er - ko - ren, durch sein Wort auf - er - baut, bei Sei-nem Eid ge - schwo-ren, die - weil du Ihm ver - traut,
3. Kann und mag auch ver - las - sen ein Mut - ter je ihr Kind und al - so gar ver - sto - ßen, dass es kein Gnad mehr find' t?
4. Da - rum lass dich nicht schrek - ken, o du christgläub'ge Schar! Gott wird dir Hilf er - wek - ken und dein selbst nehmen war.
5. Es tut Ihn nicht ge - reu - en, was Er vorlängst ge - deut', Sein Kir-che zu er - neu - en in die - ser fähr-lichn Zeit.
6. Gott solln wir fröh-lich lo - ben, der sich aus gro - ßer Gnad durch Sei - ne mil - den Ga - ben uns kund-ge - ge - ben hat.

1. Lob, lob, lob christ - lich Schar! Dir, dir hilft er im - mer-dar.
2. Dich, dich, dich Wort er-baut, weil, weil, weil du Ihm vertraut,
3. Kann, kann, kann je ihr Kind dass, dass, dass kein Gnad es find' t?
4. Da - rum christ - gläub - ge Schar Gott, Gott wird dich neh - men war.
5. Es, es, es längst ge-deut', Sein ist die - se fähr - lich Zeit.
6. Gott, Gott, Gott, gro - ße Gnad durch, durch, durch - ge - ge - ben hat.

8

1. Lob, lob, lob christ - lich Schar! Dir, dir hilft er im - mer-dar.
2. Dich, dich, dich Wort er-baut, weil, weil, weil du Ihm vertraut,
3. Kann, kann, kann je ihr Kind dass, dass, dass kein Gnad es find' t?
4. Da - rum christ - gläub - ge Schar Gott, Gott wird dich neh - men war.
5. Es, es, es längst ge-deut', Sein ist die - se fähr - lich Zeit.
6. Gott, Gott, Gott, gro - ße Gnad durch, durch, durch - ge - ge - ben hat.

1. Lob Gott ge-trost mit Sin - gen, froh - lock, du christlich Schar! Dir soll es nicht miß - lin - gen, Gott hilft dir imm - er - dar.
2. Dich hat Er sich er - ko - ren, durch sein Wort auf - er - baut, bei Sei-nem Eid ge - schwo-ren, die - weil du Ihm ver - traut,
3. Kann und mag auch ver - las - sen ein Mut - ter je ihr Kind und al - so gar ver - sto - ßen, dass es kein Gnad mehr find' t?
4. Da - rum lass dich nicht schrek - ken, o du christgläub'ge Schar! Gott wird dir Hilf er - wek - ken und dein selbst nehmen war.
5. Es tut Ihn nicht ge - reu - en, was Er vorlängst ge - deut', Sein Kir-che zu er - neu - en in die - ser fähr-lichn Zeit.
6. Gott solln wir fröh-lich lo - ben, der sich aus gro - ßer Gnad durch Sei - ne mil - den Ga - ben uns kund-ge - ge - ben hat.

f *mf* *f*

Gm7/C C7/Bb Gm7/C Csus C7 F Am7 Bb Csus C F G Csus C F

Ob du gleich hier musst tra - gen viel Wi - der - wär - tig - keit, sollst du doch nicht ver - za - gen; Er hilft aus al - - - - - lem Leid.
dass Er dei - ner will pfle - gen in al - ler Angst und Not, dein Fein - de nie - der - le - gen, die schmähen dich - - - - - mit Spott.
Und ob sich's möcht be - ge - ben, dass sie so gar ab - fiel: Gott schwört bei Sei - nem Le - ben, Er dich nicht las - - - - - sen will.
Er wird sein Volk ver - kün - den sehr freu - den - rei - chen Trost, wie sie von ih - ren Sün - den sol - len wer - den - - - - - er - löst.
Er wird herz - lich an - schau - en dein Jam - mer und E - lend, dich herr - lich auf - er - bau - en durch Wort und Sa - - - - - kra - ment.
Er wird uns auch er - hal - ten in Lieb und Ei - nig - keit und un - ser freundlich wal - ten hier und in E - - - - - wig - keit.

U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh sollst du doch nicht ver - za - gen; Er hilft aus al - - - - - lem Leid.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh dein Fein - de nie - der - le - gen, die schmähen dich - - - - - mit Spott.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh Gott schwört bei Sei - nem Le - ben, Er dich nicht las - - - - - sen will.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh wie sie von ih - ren Sün - den sol - len wer - den - - - - - er - löst.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh dich herr - lich auf - er - bau - en durch Wort und Sa - - - - - kra - ment.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh und un - ser freundlich wal - ten hier und in E - - - - - wig - keit.

8 U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh sollst du doch nicht ver - za - gen; Er hilft aus al - - - - - lem Leid.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh dein Fein - de nie - der - le - gen, die schmähen dich - - - - - mit Spott.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh Gott schwört bei Sei - nem Le - ben, Er dich nicht las - - - - - sen will.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh wie sie von ih - ren Sün - den sol - len wer - den - - - - - er - löst.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh dich herr - lich auf - er - bau - en durch Wort und Sa - - - - - kra - ment.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh und un - ser freundlich wal - ten hier und in E - - - - - wig - keit.

U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh sollst du doch nicht ver - za - gen; Er hilft aus al - - - - - lem Leid.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh dein Fein - de nie - der - le - gen, die schmähen dich - - - - - mit Spott.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh Gott schwört bei Sei - nem Le - ben, Er dich nicht las - - - - - sen will.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh wie sie von ih - ren Sün - den sol - len wer - den - - - - - er - löst.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh dich herr - lich auf - er - bau - en durch Wort und Sa - - - - - kra - ment.
U Uh - Uh Uh U U Uh - Uh und un - ser freundlich wal - ten hier und in E - - - - - wig - keit.